

	<p>Objekt: Tom Nero oder Die vier Stationen der Grausamkeit 3. Platte</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-e-166</p>
--	--

Beschreibung

Text u. M.: Cruelty in Perfection

u.l.: W. Hogarth designd

u.r.: Riepenhansen del. sc.

Das Bild stammt von dem sozialkritischen britischen Maler und Grafiker William Hogarth (1697-1764). Es ist das Dritte in einem vierteiligen Bilderzyklus, mit dem Hogarth vor den Folgen von Grausamkeit warnen will.

Tom Nero ist inzwischen dazu übergegangen statt Tiere auch Menschen zu quälen. Er hat das Mädchen Ann Gill dazu angestiftet ihre Herrin zu berauben, tötete sie jedoch als sie sich heimlich trafen. Ihr grausam verstümmelter Körper liegt rechts im Bild. Links wird Tom Nero von der Wache festgehalten, während eine Frau seine Taschen durchsucht und eine Pistole, gestohlene Uhren und einen Brief von Ann Gill findet, der ihn als ihren Mörder ausweist.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Bild: 18,2 x 21,5 cm/ Blatt: 26,7 x 35,8 cm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt

wann

wer

Ernst Ludwig Riepenhausen (1762-1840)

Geistige Schöpfung

wo
wann
wer William Hogarth (1697-1764)
wo

Schlagworte

- Mord
- Raubmörder
- Tod

Literatur

- Georg Christoph Lichtenberg (1850): Erklärung der Hogarthischen Kupferstiche, mit verkleinerten aber vollständigen Copien derselben von E. Riepenhausen. neue verbesserte Ausgabe. Band 1 u. 2. Göttingen